

ADLER

aktuell

Neues aus der ADLER-Farbenwelt 2/08



ADLER-WERK LACKFABRIK
BERGWERKSTR. 22
A-6330 SCHNABZ/TIROL

2540

ADLER
Lacke. Farben. Holzschutz.

Natürliches für natürliche Bedürfnisse:

(R)evolution am stillen Örtchen

Warum sollen Toiletanlagen stets ein Schattendasein führen? Schließlich verbringen wir dort ja gar nicht so wenig Zeit. „Schade, dass gerade einem der meistbesuchten Orte der Welt hinsichtlich Design, Optik und Eventcharakter so wenig Beachtung geschenkt wird“, dachten sich Baumeister Ing. DI (FH) Heinz Leo Liebming und seine Kollegen vom Projekt www.oekohaus.net beziehungsweise dem „Qualifizierungsnetzwerk Bauen, Sanieren, Einrichten“. Und ersannen deshalb eine Alternative zum althergebrachten Holzverschlag oder dem einfallstlosen Plastiklook.

Notdürftig

„Nach dem Motto „Sch... drauf“ wird man dazu genötigt, im wahrsten Sinne des Wortes seine „Notdurft“ zu verrichten. Da sitzt man dann zumeist bei sehr schlechter, eben „notdürftiger“ Beleuchtung und sollte sogar noch froh sein, dass einem nähere Einblicke erspart werden“, wird in der Projektbeschreibung die derzeitige Situation treffend erläutert. Die kreativen steirischen Planer wollten im Gegensatz dazu „den Toilettengang zum Erlebnis machen und einen Ort schaffen, an dem man sich wohlfühlen kann, der sogar

zum Verweilen einlädt und erlaubt, die Welt hinter sich zu lassen.“

Schattenspiel

Gelungen ist das durch die Kombination von Lärchenholz und transparentem, weiß-mattem Glas, hinter dem sich die Aktivitäten nur schemenhaft erahnen lassen. Für das Holz war natürlich eine geeignete Oberflächenbeschichtung gefragt. Herr Liebming wandte sich deshalb an ADLER – die „natürliche“ Toilette erhielt daraufhin einen kostenlosen, schützenden Anstrich mit ADLER Lignovit.

Naturverbunden

Vom Ergebnis können die ersten „Testsitzer“ nur schwärmen: „Ein Gefühl von Freiheit, Natürlichkeit und Naturverbundenheit überkommt einen – fast scheint es, als wäre man im Freien auf der grünen, sonnenbeschienenen Wiese. Und doch ist man für sich, unsichtbar für Andere und die Intimsphäre bleibt gewahrt.“ So entstand ein freundliches, helles, sauberes „Örtchen“, dessen naturverbundener Charakter noch durch den Einsatz von Regenwasser für die Spülung vervollständigt wird. Der Prototyp steht übrigens bei Herrn Liebming in Judenburg.



Die Ausstattung ist zweckmäßig einfach gehalten.



Die Glas-Holz-Konstruktion überzeugt durch Helligkeit und Funktionalität.

Ab in die Karibik!

ADLER Farbenmeister Pöll überreichte Reisegutschein an Gewinnerin

Steuer sparen lohnt sich: Frau Helga Anschober aus Lambach, Oberösterreich, nahm bei der letzten ADLER Steuerstreichwoche am großen Gewinnspiel teil – und darf sich nun auf eine traumhafte Urlaubswoche in der Karibik für zwei Personen freuen. ADLER Farbenmeister Christoph Pöll überreichte seiner treuen Stammkundin kürzlich den Gutschein für die Fahrt ins Steuerparadies.

Das Glück ist ein Singvogel!

Ein Telefonanruf wirbelte die Pläne von Helga Anschober und ihrem Gatten Franz durcheinander. „Wir wollten eigentlich nächste Woche ins Reisebüro gehen und einen Urlaub buchen“, schmunzelt die glückliche Gewinnerin. Doch das Glücksergerl – in Form von Schlagerstar Marc

Pircher – kam ihnen zuvor. Der Harmonika-Haudegen aus dem Zillertal zog bei der ADLER Farbenmeister-Tagung aus tausenden Einsendungen die Karte von Frau Anschober. Und krönte sie damit zur Gewinnerin des großen Karibik-Reise-Gewinnspiels, das wir im Zuge der letztjährigen Steuerstreichwoche durchgeführt hatten.

Anfang April war es dann soweit: ADLER Farbenmeister Christoph Pöll in Stadlpaura durfte seiner Kundin die tolle Nachricht überbringen. Er lud sie zu einem Besuch im Geschäft ein – und überreichte dem Ehepaar dann gemeinsam mit unserem Außendienstmitarbeiter Filip Novakovic einen Blumenstrauß; und natürlich

den Gutschein für die einwöchige Karibikreise. Herzliche Gratulation!



Filip Novakovic und Christoph Pöll überreichten dem Ehepaar Anschober den Gutschein für die Karibikreise.